



BEFRISTETES ANGEBOT BEI BESTELLUNG BIS ZUM 30.09.2023

BESTELLUNG TI-KARTENTERMINAL(S)

FAX: 0261 8000-3876 | E-MAIL: apotheke.ti.de@cgm.com | CGM-INFOLINE: 0261 8000-2355

BITTE WÄHLEN SIE DIE GEWÜNSCHTE HARDWARE

	Stück stationäre(s) E-Health-Kartenterminal(s) CHERRY ST-1506 inkl. gSMC-KT	je € 609,-
	Stück stationäre(s) E-Health-Kartenterminal(s) ORGA Neo inkl. gSMC-KT Bitte kreuzen Sie die gewünschte Farbe an. <input type="checkbox"/> Classic – Weiß <input type="checkbox"/> Mint	je € 609,-
„Vor-Ort-Installation“	Aufstellung, Verkabelung, Konfiguration im Netzwerk/Konnektor und der Primärsystemsoftware erfolgen durch einen zertifizierten Techniker. Termine erfolgen nach Absprache mit der LAUER-FISCHER GmbH. Installationspreis pro Kartenterminal.	€ 55,-¹

¹⁾ Die Installationspauschale für jedes stationäre Kartenterminal beträgt € 55,- netto. Im Rahmen der Erstinstallation der TI ohne Anfahrtskosten, sonst zzgl. € 165,- netto-Anfahrtspauschale.

BITTE WÄHLEN SIE DIE GEWÜNSCHTE ERWEITERUNGLIZENZ DER LAUER-FISCHER GMBH

<input type="checkbox"/> Konditionen für die 3-7 Lizenz: WINAPO® Erweiterungslizenz je zusätzlichen Arbeitsplatz zzgl. Software-Pflege mtl. € 3,30	€ 220,-
<input type="checkbox"/> Konditionen ab der 8ten Lizenz: WINAPO® Erweiterungslizenz je zusätzlichen Arbeitsplatz zzgl. Software-Pflege mtl. € 3,30	€ 110,-

GRÖSSENABHÄNGIGE SKT-ZUSATZAUSSTATTUNG

Die größenabhängige Ausstattung mit stationären Kartenterminals der Apothekenbetriebsstätte wird auf der Basis der Anzahl der abgegebenen Packungen von Fertigarzneimitteln zur Anwendung bei Menschen, die zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung abgegeben werden und der Preisbindung der Arzneimittelpreisverordnung unterliegen und im Rahmen der Umsetzung des Apothekennotdienstsicherungsgesetzes (ANSG) jährlich abgegeben wurden (GKVRx), wie folgt berechnet:

Packungsabgabemengen (GKVRx)	sKT-Basisausstattung	sKT-Zusatzausstattung	sKT-Gesamt
0 – 19.999	2	0	2
20.000 – 39.999	2	2	4
40.000 – 79.999	2	4	6

Die größenabhängige Ausstattung der Apothekenbetriebsstätte mit stationären Kartenterminals ist grundsätzlich auf 6 Kartenterminals begrenzt. Sollte ab einer Packungsabgabemenge von 80.000 abgerechneten GKVRx-Packungen eine darüberhin- ausgehende Ausstattung mit stationären Kartenterminals erforderlich sein, ist dies mit geeigneten Unterlagen gegenüber der Abrechnungsstelle im Einzelfall zu beantragen. Die diesbezügliche Entscheidung steht im Ermessen des DAV. Mehr als 10 Kartenlesegeräte pro Apothekenbetriebsstätte werden jedoch nicht finanziert.

Wichtiger Hinweis zum Umgang mit defekten Geräten: Aufgrund der Zulassungsbestimmungen sind Reparaturen an den onlinefähigen E-Health Kartenterminals weder innerhalb noch außerhalb der Gewährleistungsfrist erlaubt. Um die Einsatzfähigkeit in der Institution wieder herzustellen, ist ein Austausch des defekten E-Health Kartenterminals vorzunehmen.

Ich bestelle hiermit verbindlich bei der CGM Deutschland AG, Division Connectivity, zu den aufgeführten Bedingungen die o. g. Anzahl Kartenterminals inkl. gSMC-KT. Es gelten die AGB und die Bes. GB der CGM Deutschland AG, Division Connectivity. Mit meiner Unterschrift bestätige ich, diese zur Kenntnis genommen und akzeptiert zu haben. Diese können auf cgm.com/ti-download eingesehen und heruntergeladen werden.

Weiterhin bestelle ich hiermit verbindlich bei der LAUER-FISCHER GmbH zu den aufgeführten Bedingungen die WINAPO® Erweiterungslizenz. Die AGB von der LAUER-FISCHER GmbH habe ich zur Kenntnis genommen. Die AGB können unter www.lf-agb.de eingesehen und heruntergeladen werden. Alle genannten Preise in diesem Angebot verstehen sich zzgl. der gesetzlichen gültigen MwSt. zum Tag der Leistungserbringung.

WICHTIGE ANGABEN ZU IHRER BESTELLUNG: Herr Frau

Titel/Vorname/Nachname	
Straße/Hausnummer	PLZ/Ort
Apothekenname	CGM-Kundennummer
E-Mail (Angabe zwingend erforderlich)	

SEPA – Lastschriftmandat

Hiermit ermächtige ich die CompuGroup Medical Deutschland AG widerruflich die von der Apotheke zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit von dem angegebenen Girokonto durch Lastschrift einzuziehen. Die LAUER-FISCHER GmbH berechnet die Erweiterungslizenz/-en gemäß der bekannten Zahlungsweise.

IBAN	Ort und Datum:
CGM Deutschland AG Gläubiger-Identifikationsnummer: DE34ZZZ00000311503	
BIC	Verkäufer (GVL)

Eine Zahlung durch Überweisung nach Rechnungsstellung bedarf gesonderter Vereinbarung. CGM kann dafür wegen erhöhten Verwaltungsaufwands ein Bearbeitungsentgelt berechnen, das derzeit € 5,00 pro Rechnung beträgt (§ 7.4 AGB).

Apothekenstempel	Ort/Datum	Verkäufer:in/GLV (optional)
	Vorname/Nachname (in Druckschrift)	
	Unterschrift	

cgm.com/ti-apotheke

SEITE 1 VON 1 – ONLINE –

CompuGroup Medical Deutschland AG AG · Division Connectivity · Maria Trost 21 · 56070 Koblenz · T +49 (0) 261 8000-2323 · F +49 (0) 261 8000-2399 · cgm.com/de · Vorsitzender des Aufsichtsrates: Michael Rauch · Vorstand: Frank Brecher, Angela Mazza Teufer, Dr. Eckart Pech · Handelsregister Nr. B 22901 · Ust-IdNr. DE 175763043 · Commerzbank Koblenz BLZ 570 40044 Konto 208053900 · IBAN DE23570400440208053900 · BIC COBADEFF570

LAUER-FISCHER GmbH · Dr. Mack-Straße 95 · 90762 Fürth · T +49 (0) 911 7432-0 · F +49 (0) 911 7432-100 · kontakt.lauer@cgm.com · Geschäftsführer: Emanuele Mugnani, Michele Nugnes Sitz der Gesellschaft: Fürth · HRB 2766 · Ust-IdNr.: DE 163453649 · LBBW Landesbank Baden-Württemberg · IBAN: DE94 6005 0101 0004 3045 82 · BIC: SOLADEST600

